

Objektyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Pamphlet**

Band (Jahr): - **(2005)**

Heft 1: **Aux Alpes, Citoyens! : Alpiner Mythos und Landschaftsarchitektur**

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

THEORIE

Pamphlet

Aux Alpes, Citoyens!

Alpiner Mythos und Landschaftsarchitektur

Annemarie Bucher
Johannes Stoffler
Fred Truniger
Anne Vonèche

Institut für Landschaftsarchitektur

Die Alpen sind nicht nur eine Naturlandschaft, die als unveränderlich und zeitlos empfunden wird. Sie bilden auch eine vom Menschen geschaffene Kulturlandschaft, deren Form und gesellschaftliche Bedeutung sich im Laufe der Geschichte wandelt. Seit ihrer ästhetischen Entdeckung erlebte die Gesellschaft die Bergwelt in höchst unterschiedlicher Weise. Als Gegenpol zur Stadt wurde sie verteufelt oder idealisiert. Seitdem ist sie Gegenstand von Kunst und Kultur. Bis heute steht sie für das Gesunde, Gute und Schöne, während sie in Wirklichkeit als Region wirtschaftlich geschwächt und demografisch entleert wird. In Form dieser Doppelnatur ist die Alpenlandschaft auch in der Gartenkunst und Landschaftsarchitektur wirksam. Die Texte dieses Heftes versuchen, den hieraus entstehenden Fragen differenziert nachzugehen.

Les Alpes offrent un paysage naturel non seulement immuable et éternel mais également culturel. Celui-ci est le résultat d'une création dont la forme et le sens ont changé au cours de l'histoire sous l'effet de la prolifération de théories et d'images dans des contextes culturels différents. Bien que les Alpes ne fassent pas partie de notre environnement vital, au sens strict du terme, les citadins se les sont appropriées. Avec leur découverte esthétique, les Alpes sont devenues une plate-forme de projections sociales aussi variées que nombreuses. Comme antinomie de la ville, elles ont été diabolisées et redoutées tout autant qu'idéalisées et admirées. Depuis qu'elles sont devenues un élément d'art et de culture, elles représentent toujours aujourd'hui, la salubrité, le bien et le beau. Cependant, en réalité, en tant que région elles s'affaiblissent économiquement et se vident démographiquement. Dans sa dualité, nature et culture, le paysage alpin a influencé l'art du jardin et l'architecture du paysage. Les textes publiés dans cette revue essaient de répondre aux questions posées par la dichotomie alpine à travers différentes approches.

THEORIE

Pamphlet

Aux Alpes, Citoyens!

Alpiner Mythos und Landschaftsarchitektur

Annemarie Bucher

Johannes Stoffler

Fred Truniger

Anne Vonèche

Institut für Landschaftsarchitektur

Pamphlet – Publikationsreihe des Instituts für Landschaftsarchitektur ILA, ETH Zürich

Herausgeber: ILA, ETH Zürich

Konzeption: Claudia Moll, Christophe Girot

Gestaltungskonzept: Gabriele Berüter

1 · Theorie: Aux Alpes, Citoyens!

Autoren: Annemarie Bucher, Johannes Stoffler, Fred Truniger, Anne Vonèche

Layout/Litho: Oswald Roth

Übersetzung französisch/deutsch: Claudia Juan (Vorwort)

Lektorat deutsch: Eke Miedaner, Claudia Moll

Lektorat französisch: Anne Devaux

Druck: Offsetdruckerei Karl Grammlich GmbH, Pliezhausen D

2005 © Institut für Landschaftsarchitektur ILA, ETH Zürich, 8093 Zürich

Telefon +41 44 633 29 87, Fax +41 44 633 12 08

Sie haben auch die Möglichkeit über unsere Homepage zu bestellen: <http://www.landschaft.ethz.ch>

Die vorliegende Textsammlung ist eine Auswahl veröffentlichter und unveröffentlichter Aufsätze des Theorie Lab am Institut für Landschaftsarchitektur ILA, ETH Zürich.

ISBN: 3-906441-04-0